

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 21/22 (1893)
Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brändschenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXII.

ZÜRICH, den 25. November 1893.

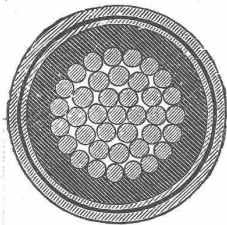
No 21.

Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTEME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages.
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.



Fleiner & Cie.

Cementfabrik

Aarau.

Zu verkaufen:

wegen Vergrößerung der Anlage ein **Steinbrecher** mit **Walzwerk** zur **Fabrikation von Sand** für Maurer- und Cementarbeiten. Tägliches Produkt 10—12 m³.

Eine **Cementstein-Press** (Kniehebel-System) mit rotierendem Tisch, für Handbetrieb. 2500—3000 Steine täglich.

8 Cement-Rohr-Formen verschiedener Lichtweiten, so gut wie neu, aus bewährter schweiz. Fabrik.

Ingenieure und Bauunternehmer werden darauf aufmerksam gemacht.

Anfragen unter Chiffre S 5568 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Zürich**.

Gusseiserne Flantschen- und Muffenrohre

bis 600 mm Durchmesser,
stehend (Muffe nach unten) gegossen.



Druckrohre für Arbeitsdruck bis 100 Atm.

Vertreter für die Schweiz:

Julius Stebler, Zürich IV.

Die Preisbewerbung für Konkurrenz-Zeichnungen zum neuen Kranken-Hause der Stadt Gothenburg

zu **Änggärden**.

Es wird hiermit bekannt gemacht, dass das Preisgericht zur Beurteilung der Konkurrenz-Zeichnungen zum obenerwähnten Kranken-Hause unter den genannten Zeichnungen den Folgenden Preise zuerkannt hat, und zwar:

den **ersten Preis**, 3000 Kronen, der Marke: Ein rotes Kreuz von drei Zirkeln in Schwarz umgeben,

den **zweiten Preis**, 1500 Kronen, der Marke: „93“, und

den **dritten Preis**, 750 Kronen, der Marke: „Festinanter confectum“,

und dass von den also preisbelohnten Zeichnungen die mit den ersten und zweiten Preisen belohnten, laut vor dem hiesigen Notarius Publicus heute öffentlich geöffneter Namens-Zettel, die mit dem **ersten Preise** belohnten von W. Manchot, Architekt in Mannheim, und die mit dem **zweiten Preise** belohnten von Emil Hagberg, Architekt in Berlin, verfasst sind,

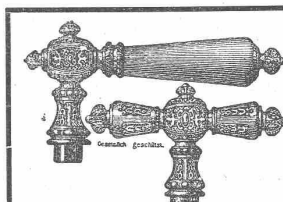
wogegen der Verfasser der mit dem **dritten Preise** belohnten Zeichnungen Namens-Zettel einzusenden unterlassen hat und somit für den Augenblick unbekannt ist.

Sämtliche Preisnehmer haben beim Vorsitzenden der Krankenhaus-Bereitigung, Herrn Dr. F. E. von Sydow in Gothenburg, die ihnen zuerkannten Preise zu erheben, der Verfasser der Zeichnungen mit der Marke: „Festinanter confectum“ jedoch erst nach gehöriger Dokumentierung.

Die nicht preisbelohnten Zeichnungen mit Beilagen können vom 25. dieses an beim obengenannten Vorsitzenden der Bereitigung abgeholt werden.

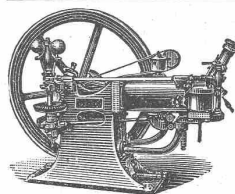
Gothenburg, den 7. November 1893.

Die Krankenhaus-Bereitigung.



J. G. Frommhold,
Chemnitz, Sachsen.

Thür- und Fenstergriff-Fabrik gegr. 1844.
Leistungsfähigstes Etablissement für:
aus verschiedenen Bronzen,
Bronze mit Horn, Büffelhorn,
Eisen mit Horn.
Stilgerechte Muster. Billige Preise. Zeichngn. frei.



F. Martini & Co., Masch.-Fabrik, Frauenfeld.

Gasmotoren für Leuchtgas.

Naphta-Motoren für Naphta, Ligroin etc., geruchlos.

Petroleum-Motoren für gewöhnliches Lampenpetroleum.

Miniatur-Kohlensäure-Kühlmaschine zum Kühlen kleiner Räume.